Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024 der AG Geobotanik am 24.3.2024 in Kiel

Ort: Ökologiezentrum der Christian-Albrechts-Universität, Olshausenstr. 75, 24116 Kiel

TOP 1 Begrüßung: M. Lindner begrüßt die Teilnehmenden (Anzahl der Teilnehmerliste entnehmen)

TOP 2 Genehmigung Protokoll JHV 2023 und Tagesordnung. Das Protokoll 2023 wird einstimmig angenommen. Bitte um Änderungen in TOP 4.7 der TO: Die Verwendung des Begriffs „Wiederwahl" ist nicht korrekt, es muss „Wahl" heißen. Bezüglich TOP 3 wird darum gebeten, statt „Ehrung von Mitgliedern" den Begriff „Mitgliedschaften" zu verwenden.

TOP 3 Mitgliedschaften: Es wird an das langjährige Mitglied Carl Peter Schlottmann erinnert. Nach Umstellung der Datenverarbeitung ist die Ermittlung der Länge der Mitgliedschaften aktuell noch unsicher. Es gibt 8 Neuanmeldungen und 2 Abmeldungen. Die Gesamtzahl der Mitgliedschaften beträgt 351.

TOP 4 Bericht des Vorstands/Wahlen:

TOP 4.1 Tätig des Vorstands/Berichte

- Hotspots (K. Romahn): Bericht über die diesjährige Arbeit in Kiesgruben im Raum Damsdorf und Blunk (Kreis Segeberg). Dort wurden zahlreiche Rote-Liste-Arten gefunden: 38 Arten der Vorwarnliste, 35 der Kategorie 3, 14 der Kategorie 2 und eine der Kategorie 1. Zudem wurden Managementhinweise für Kiesgruben erarbeitet, u. a. für eine Fläche des Vereins „Blunkerbach e. V., die von der Integrierten Station Eutin umgesetzt wurden.
- Digitalisierung (M. Lindner): Mitgliederverwaltung, Umstellung der Software auf Cloud-basierte Version, wertvolle Mitarbeit Tobias Jensen, später Einzug der Mitgliedsbeiträge, bei der Erstellung der Homepage unermüdlicher Einsatz von Jessica Richter, großer Dank an Alenka Hager für die Arbeit in den Vorjahren
- Gremienarbeit (M. Lindner): Naturschutzbeiräte, LNV, Naturschutztag
- Pilze (M. Lüderitz, nicht persönlich anwesend, M. Lindner berichtet): Kenntnisse immer noch rudimentär, seit 2011 Hotspot-Forschung auch für Pilze, viele Neuentdeckungen, 356 Pilzarten neu für SH, darunter 89 Arten neu für D, 5 Arten neu für Europa, weitere 16 Arten bzw. Taxa wurden neu beschrieben, viele weitere müssen noch sequenziert werden.

- AK Flechten und Moose (C. Dolnik): 2025 steht die Neuauflage der RL Moose an, Herausforderung ist dabei die Verknüpfung von Raster- und Punktdaten
- M. Lindner berichtet vom „Wissenschaftskrimi“ am Deich von in Westermarkelsdorf / Fehmarn als Hotspot der pilzlichen Diversität
- Flora von Oldesloe (U. Graeber): Die Ergebnisse der Kartierung 2019-2023 ergeben 698 Arten, davon 91 Neophyten, 56 Unbeständige, 187 Arten der Roten Liste und der Vorwarnliste; 162 verschollene Arten seit Angaben im Raabe-Atlas; davon 36 auf Suchliste für 2024.Die Ergebnisse wurden der Stadtverwaltung vorgestellt. Datenbände stehen zur Verfügung
- NSG Betreuung der AG (U. Graeber): Mittel für Fahrtkosten und Tagegelder 2023: 2943,80; im Vergleich dazu Mittel für Fahrtkosten und Tagegelder 2024: 4089,40 Euro. Für jedes betreute NSG wird eine detaillierte Liste der beantragten und benötigten Gelder vorgestellt,
- Auswertung historischer Daten (N. Zantout, J. Schrautzer): N. Zantout berichtet über die Digitalisierung von 12 in den 1930er Jahren pflanzensoziologisch kartierten Messtischblättern. Die Arbeit haben Studierende der Geographie im Auftrag der AG durchgeführt. Eine umfangreiche Auswertung der Daten wird folgen. J. Schrautzer berichtet von einer Forschungsarbeit an der CAU, bei der die Entwicklung der Moore in Schleswig-Holstein unter Arten- und Klimaschutzaspekten dokumentiert wird. Die Arbeit erfolgte im Auftrag der Stiftung Naturschutz. Außerdem wird am 08.07. 2024 eine Einführungsveranstaltung der Stiftung Naturschutzgeschichte stattfinden.
- Kieler Notizen, Datenbank und Portal (K. Romahn): K. Romahn wird künftig die redaktionelle Arbeit für die Kieler Notizen dankenswerterweise weiter fortführen. Für die Arbeiten an der Datenbank und dem Portal wird für die Zukunft eine Fachkraft gesucht, welche mit großen Datenmengen aus verschiedenen Formaten arbeiten kann. Das Datenbankportal Flora SH zieht gerade zum Rote Liste-Zentrum um, von wo es zukünftig gehostet werden wird. KRs langjähriger großer Einsatz für diese Arbeiten wird von Erik Christensen und allen Teilnehmenden ausdrücklich gewürdigt.
- Exkursionen (Bericht von B. Faaß): Es wird über den erfolgreichen Verlauf der Exkursionen am Beispiel des Raumes Lübeck berichtet, die Wochenendexkursion 2023 hat am Dummersdorfer Ufer stattgefunden, der Einsatz der Vorarbeiten von U. Hillebrand wird gewürdigt

TOP 4.2 Kassenbericht: Kassenwartin Regina Haase-Ziesemer stellt den Kassenbericht für das Jahr 2024 vor und betont noch einmal, wie wichtig die Aktualisierung der Bankdaten (Einzüge) für ihre Arbeit ist.

TOP 4.3 Kassenprüfung: U. Deppe berichtet über den ordnungsgemäßen Ablauf der Kassenprüfung. Die Kassenprüfer hatten keine Beanstandungen.

TOP 4.4. Aussprache

Da die Anwesenden bereits während des Berichts (TOP 4.1) Ergänzungen, Kommentare und Rückfragen machten, ist hier kein Beitrag erfolgt.

TOP 4.5 Entlastung des Vorstandes: U. Deppe beantragt die Entlastung des Vorstandes, die ohne Gegenstimmen bei Enthaltung des Vorstandes genehmigt wird.

TOP 4.6 Wahlen: Eine Wahl der Kassenprüfer entfällt, da beide Prüfer ein weiteres Jahr tätig sind.

Einstimmig gewählt wurden als Kassenwartin R. Haase-Ziesemer, als Schriftleiterin K. Romahn und als Beisitzerin U. Graeber. R. Haase-Ziesemer stellt sich unter der Bedingung zur Wahl, dass im Laufe des Jahres 2024 die z. Zt. nicht geklärte Situation der Erledigung der Lastschrifteinzüge für Mitgliedsbeiträge gelöst wird, da sie diese Aufgabe nicht übernehmen kann. Anderenfalls scheidet sie zum 31.12.2024 aus.

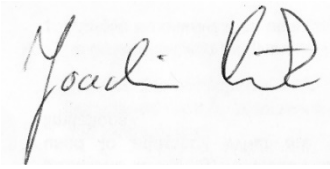
TOP 4.7 Planungen für 2024/Verschiedenes

- Es sind insgesamt 57 Exkursionen geplant
- M. Linder schlägt vor, die Wochenendexkursion des Jahres 2024 Anfang Juli in Mölln durchzuführen
- K. Brehm (UKLSH) berichtet, dass in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum des UKLSH ansteht. Außerdem schlägt er vor, den aktuellen Zustand der betreuten Gebiete durch Kartierungen zu dokumentieren. Entsprechende Gelder stehen dafür zur Verfügung.
- H. Ulrich berichtet über die Aktivitäten des Naturschutzvereins Hüttener Berge
- U. Mierwald schlägt vor, Exkursionen wieder verstärkt gemeinsam mit den Hamburger Kollegen und Kolleginnen zu planen.
- J. Schrautzer berichtet von der Zusammenarbeit mit KollegenInnen der Universität Brno in Tschechien. Für eine Publikation sind erneute Vegetationsaufnahmen an Standorten mesotropher Niedermoore geplant.

Es schlossen sich nach der Mittagspause die Vorträge an:

1. Norbert Voigt: Vernetzung mit Artenkennern und Artenkennerinnen
2. Christian Wagner-Ahlfs: Neuigkeiten aus der Moosvegetation
3. Devin Rennekamp/Achim Schrautzer: Juvenilentwicklung von D. majalis und fuchsii
4. Kristin Ludewig: Neues aus dem botanischen Verein Hamburg

Protokollverfasser



Prof. Dr. J. Schrautzer

1. Vorsitzender

Prof. Dr. M. Lindner